



► Nr. VO/2016/03395
öffentlich

Lübeck, 02.02.2016

Vorlage

Verantwortliche Bereiche:
5.660 - Stadtgrün und Verkehr

Bearbeitung: Matthias Drever (E-Mail: matthias.drever@luebeck.de Telefon: 122-6630)

Grundhafte Sanierung der K20 "Travemünder Landstraße" in der Hansestadt Lübeck (5.660)

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
17.02.2016	Senat	Nichtöffentlich	zur Senatsberatung
07.03.2016	Bauausschuss	Öffentlich	zur Vorberatung
15.03.2016	Hauptausschuss	Öffentlich	zur Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Mit der grundhaften Sanierung der K20 „Travemünder Landstraße“ wird begonnen.

Verfahren:

Beteiligte Bereiche/Projektgruppen:

Ergebnis:

Beteiligung von Kindern und Jugendlichen
gem. § 47 f GO ist erfolgt:

- Ja
 Nein

Begründung:

Die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen ist nicht notwendig, weil deren Belange durch das Ausschreibungsverfahren nicht berührt werden.

Die Maßnahme ist:

- neu
 freiwillig
 vorgeschrieben durch § 10 StrWG
(Verkehrssicherungspflicht)

Finanzielle Auswirkungen:

- Nein
 Ja (Anlage 1)

Begründung:

Art der Ausschreibung :

öffentliche Ausschreibung nach VOB

Kurzbeschreibung der Maßnahmen:

Die Baumaßnahme der K20 „Travemünder Landstraße“ erstreckt sich von der Anschlussstelle der B 75 (Baulast des LBV) bis hinter die Einmündung der „Skandinavienallee“ in Richtung Südgate Skandi-Kai.

Die grundhafte Sanierung ist aus Gründen der Werterhaltung des Infrastrukturvermögens, aber auch zur Sicherstellung der Verkehrssicherheit, unabdingbar. Die Sanierungsart ist in Abhängigkeit des Schädigungsgrades, der stark erhöhten Verkehrsbelastung, insbesondere durch den Skandinavienkai der LHG, und der für 2016 zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel gewählt worden.

Es ist vorgesehen, den vorhandenen Straßenaufbau gemäß Gutachten bis zu einer Gesamttiefe von 60,0 cm auszubauen um im Anschluss die Fahrbahn mit einer 30,0 cm Frostschuttschicht, 18,0 cm Asphalttragschicht, 8,5 cm Asphaltbinderschicht und 3,5 cm Asphaltdeckschicht wieder aufzubauen.

Die Maßnahme ist aus Sicht des Straßenbaulastträgers zwingend in 2016 auszuführen. Sollte in 2016 keine Ausführung möglich sein, ist es bei einem entsprechenden Winter 2016 / 2017 mit vielen Frost-Tauwechselformen durchaus möglich, dass ein Teil dieser Straßen auf unabsehbare Zeit gesperrt werden muss, da die gesetzlich vorgeschriebene Verkehrssicherungspflicht nicht mehr erfüllt werden kann.

Zeitplan :

Aufgrund der zum Teil erheblichen Eingriffe in den Straßenverkehr erfolgt die Ausführung nur nach intensiver Abstimmung mit dem Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein, der Lübecker Hafen-Gesellschaft, der Straßenverkehrsbehörde und der Polizei sowie unter Berücksichtigung örtlicher Besonderheiten.

Gemäß Forderung der Polizei, der Straßenverkehrsbehörde und der Lübecker Hafen-Gesellschaft ist eine Ausführung der Maßnahmen ab Mai 2016 sowie die Fertigstellung vor den Sommerferien 2016 anzustreben, da in den Sommerferien die Verkehrsbelastung durch den Urlauberverkehr in und aus Richtung Skandinavienkai sehr stark zunimmt.

Frühe Ausschreibungen zu Jahresbeginn sichern dem Auftraggeber zudem erfahrungsgemäß günstige Preise.

Kosten / Finanzierung :

Die Kosten für die Maßnahme werden insgesamt auf 1.350.000,00 Euro brutto geschätzt und sind im Finanzplan 2016 enthalten.

Eine Ausschreibung und Vergabe erfolgt nur nach vorheriger Freigabe der Haushaltsmittel auf dem Produktsachkonto 542001.129.7852000.

Eine Förderung ist nicht möglich, da es sich um eine grundhafte Sanierung der Straße handelt und diese nicht mehr vom Land gefördert werden.

Anlagen:

Anlage 1 - Finanzielle Auswirkungen

Senator F. - P. Boden

2. Verfahrensübersicht – Finanzielle Auswirkungen

INVESTIV

(Bei investiven Maßnahmen ist zunächst die Anlagenbuchhaltung (1.210) zu beteiligen!)

Finanzielle Auswirkungen in €	Gesamtbeträge der Maßnahme, AfA und SoPo	2016	2017	2018	2019
Erträge					
Aufwendungen	-1.350.000,00	-3.214,29	-38.571,43	-38.571,43	-38.571,43

davon:

Sonderpostenauflösung (SoPo)					
Abschreibungen (AfA)	-1.349.999,00	-3.214,29	-38.571,43	-38.571,43	-38.571,43
Anlagenabgang					
Gesamtauswirkung Ergebnisplan	-1.349.999,00				
voraussichtl. Zinsen ca.	-607.499,55	-3.375,00	-5.714,97	-5.714,97	-5.714,97
Einzahlungen					
Auszahlungen	-1.350.000,00	-381.000,00			
Gesamtauswirkung Finanzplan	-1.350.000,00	<i>(Ist das Ergebnis negativ, gilt der Betrag als kreditfinanziert!)</i>			

2016	Ergebnisplan	Finanzplan		
Mittel veranschlagt	x	x	Ergebnisplan	Finanzplan
Zusätzl. zu ordnen			Gesamtlaufzeit	Gesamtlaufzeit
Haushaltsbelastend	x	x	x	x
Haushaltsentlastend				
Haushaltsneutral				

Haushaltsjahr	Produktsachkonten		Ergebnisplan Betrag in €
	2016	Bezeichnung	
(Minder) Erträge:			
(Mehr) Erträge:			
(Minder) Aufwendungen:			
(Mehr) Aufwendungen:	542001.000.5711000	Kreisstraßen Abschreibungen auf Sachanlagen	-3.214,29
		Saldo Ergebnisplan	-3.214,29

	Produktsachkonten		Finanzplan Betrag in €
	Bezeichnung	Bezeichnung	
(Minder) Einzahlungen:			
(Mehr) Einzahlungen:			
(Minder) Auszahlungen:			
(Mehr) Auszahlungen:	542001.129.7852000	Kreisstraßen K20 Travemünder Landstraße AZ Tiefbaumaßnahmen	-1.350.000,00
		Saldo Finanzplan	-1.350.000,00